

Life Sciences und Facility Management International



Biomilch-Familienbetrieb mit 22 Kühen.

Forschungsaustausch in Indien mit Swissnex

Von Stefan Flückiger, Dozent für Agrarwirtschaft und Nachhaltigkeit am Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen

Im Zentrum meiner Reise nach Bangalore in Südindien im August 2016 standen die Food-Wertschöpfungskette und ihre Nachhaltigkeit, die Funktionsweise von Märkten sowie alternative Handelskonzepte. So diskutierte ich vor Ort meine Forschungsfragen mit Produzenten, Verarbeitern, Händlern und Hochschulpartnern. Themen, die mich inspirierten, waren unter anderem eine interessante Biomilch-Initiative, intensiv produzierende Gemüsebauern mit Zielmarkt Schweiz und EU sowie ein innovatives bottom-up-Bioanbau- und -Vertriebssystem, das eine Upgradingstrategie verfolgt. Die Besuche haben bereits erste Früchte getragen. Im Indo-Swiss Programme Call vom Februar 2017 wurde zusammen mit zwei indischen Instituten ein Projekt für einen Forschungsaustausch eingereicht.

Balz Strasser, CEO Swissnex India, äussert sich zur Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und Indien im Rahmen von Swissnex wie folgt:

«With ZHAW Swissnex network has a mandate agreement to host its faculty sabbaticals for 1–2 weeks and connect faculty according to their relevant contacts in academia, business and non-profits. Swissnex India plays the role of facilitator between Swiss & Indian counterparts.»